

DIN EN 12270

ICS 97.220.40

Einsprüche bis 2011-10-15
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 12270:1998-10

Entwurf

**Bergsteigerausrüstung –
Klemmkeile –
Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren;
Deutsche Fassung prEN 12270:2011**

Mountaineering equipment –
Chocks –
Safety requirements and test methods;
German version prEN 12270:2011

Equipement d'alpinisme et d'escalade –
Coinceurs –
Exigences de sécurité et méthodes d'essai;
Version allemande prEN 12270:2011

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2011-08-01 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an nasport@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 19 Seiten

Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist¹⁾

Nationales Vorwort

Dieser Norm-Entwurf enthält sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Geräte- und Produktsicherheitsgesetzes (GPSG).

Dieses Dokument (prEN 12270:2011) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 112-04-05 AA „Bergsteigerausrüstung“ im Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN.

Sofern die Norm vom Ausschuss für technische Arbeitsmittel und Verbraucherprodukte ermittelt und im Bundesanzeiger veröffentlicht worden ist, wird bei Klemmkeilen, die nach dieser Norm hergestellt werden, vermutet, dass sie den betreffenden Anforderungen an Sicherheit und Gesundheit genügen.

Sie dürfen unter den in §7 GPSG genannten Voraussetzungen mit dem von einer GS-Stelle dem Hersteller zuerkannten GS-Zeichen gekennzeichnet werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12270:1998-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) neuer Anhang A „Sicherheitsstufen der Klemmkeile“ wurde ergänzt;
- b) Anhang B wurde aktualisiert;
- c) redaktionelle Überarbeitung.

1) Wird bei Herausgabe der Norm festgelegt.

Bergsteigerausrüstung — Klemmkeile — Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren

Equipment d'alpinisme et d'escalade — Coinceurs — Exigences de sécurité et méthodes d'essai

Mountaineering equipment — Chocks — Safety requirements and test methods

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: CEN-Umfrage
Dokument-Sprache: D

Inhalt

Seite

Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Anforderungen	4
4.1 Konstruktion	4
4.2 Festigkeit	5
5 Prüfverfahren	5
5.1 Prüfmuster	5
5.2 Prüfeinrichtung für Festigkeitsprüfung	5
5.3 Konditionierung und Prüfbedingungen	11
5.4 Durchführung	12
6 Kennzeichnung	12
7 Herstellerinformationen	13
Anhang A (informativ) Sicherheitsstufen der Klemmkeile	14
Anhang B (informativ) Normen für Bergsteigerausrüstung	15
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 89/686/EWG	16
Literaturhinweise	17

Bilder

Bild 1 — Beispiele von Klemmkeilen	6
Bild 2 — Anordnung und Einstellung der Prüfeinrichtung	7
Bild 3 — Beispiel eines Klemmkeils mit einem nichtparallelen Querschnitt in horizontaler Richtung	8
Bild 4 — Beispiele von gewölbten Klemmkeilen	9
Bild 5 — Anordnung der Prüfeinrichtung für gewölbte Klemmkeile (Position 1)	10
Bild 6 — Anordnung der Prüfeinrichtung für gewölbte Klemmkeile (Position 2)	11
Bild 7	12

Tabellen

Tabelle A.1 — Sicherheitsstufen der Klemmkeile	14
Tabelle B.1 — Liste der Normen für Bergsteigerausrüstung	15
Tabelle ZA.1 — Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 89/686/EWG	16

Vorwort

Dieses Dokument (prEN 12270:2011) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 12270:1998 ersetzen.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinie 89/686/EWG.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Gegenüber EN 12270:1998 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) redaktionelle Überarbeitung;
- b) neuer Anhang A „Sicherheitsstufen der Klemmkeile“ wurde ergänzt;
- c) Anhang B wurde aktualisiert.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm legt sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Klemmkeile fest, die beim Bergsteigen einschließlich Klettern verwendet werden.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 564, *Bergsteigerausrüstung — Reepschnur — Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 565, *Bergsteigerausrüstung — Band — Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 892, *Bergsteigerausrüstung — Dynamische Bergseile — Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 1891, *Persönliche Schutzausrüstung zur Verhinderung von Abstürzen — Kernmantelseile mit geringer Dehnung*

EN ISO 139, *Textilien — Normalklimate für die Probenvorbereitung und Prüfung (ISO 139)*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1

Klemmkeil

nichtverstellbarer Körper, der dafür vorgesehen ist in Felsrisse oder Hohlräume geklemmt zu werden und der aufgrund seiner Form und Positionierung im Fels eine Belastung aufnehmen kann

ANMERKUNG Für Sicherheitsstufen siehe Anhang A.

3.2

Befestigungseinrichtung

jedes System, das das Einhängen eines Karabiners ermöglicht

ANMERKUNG Es sollten Karabiner nach EN 12275 verwendet werden.

3.3

Haltekraft

Kraft, bei der es zum Bruch oder zum Durchrutschen des Klemmkeiles oder seiner Befestigungseinrichtung durch die Prüfvorrichtung kommt

ANMERKUNG Die Kraft wird nach der Festigkeitsprüfung nach 5.4.2 bestimmt.

4 Anforderungen

4.1 Konstruktion

4.1.1 Klemmkeile dürfen vom Hersteller mit einer Befestigungseinrichtung ausgestattet sein.

4.1.2 Wenn ein Klemmkeil nicht mit einer Befestigungseinrichtung ausgestattet ist, muss der Klemmkeil so konstruiert sein, dass eine Befestigungseinrichtung, bestehend aus einem Band (nach EN 565) oder einer Reepschnur (nach EN 564) oder einem Seil (nach EN 892 oder EN 1891), angebracht werden kann.